Zur Aufhebung der Exkommunikation der 4 Bischöfe

***Pater Hans Langendörfer** (r.), Sekretär der Deutschen Bischofskonferenz, nimmt am 3. März 2009 in Hamburg die von derzeit 36.300 Menschen unterschriebene "Petition Vaticanum II" von InitiatorInnen der Petition entgegen (v.l.): **Dr. Lioba Zodrow**, Liturgiewissenschaftlerin; **Prof. Dr. Stefan Knobloch OFMCap**, em. Pastoraltheologe an der Universität Mainz, sowie **Christian Weisner** und **Sigrid Grabmeier**, beide vom Bundesteam "Wir sind Kirche".*

neu erschienen

Orientiert sich die katholische Kirche noch am Konzil? Kirche in der Spannung zwischen Vergangenheit und Zukunft

Vortrag von **Prof. Dr. Stefan Knobloch OFMCap** auf Einladung der KirchenVolksBewegung *Wir sind Kirche* und der *Leserinitiative Publik e.V.* am 2. März 2009 im Gemeindesaal St. Johannis-Harvestehude aus Anlass der Frühjahrsvollversammlung der Deutschen Bischofskonferenz in Hamburg

> Heft per Email bestellen oder Download als PDF

Pressemitteilungen

„Nicht den Kurs des Zweiten Vatikanischen Konzils verlassen!“

> *Wir sind Kirche*-Pressemitteilung vom 24.1.2009

EINSEITIG, EINÄUGIG, EINARMIG

> Pressemitteilung der Plattform »Wir sind Kirche« Österreich vom 24.1.2009

Petition "Uneingeschränkte Anerkennung der Beschlüsse des II. Vatikanischen Konzils gefordert" gestartet

> Pressemitteilung vom 29.1.2009

Katholische Reformbewegungen starten internationale Petition „Für die volle Anerkennung des Zweiten Vatikanischen Konzils“

> Pressemitteilung der *Internationalen Bewegung Wir sind Kirche* und des *Europäischen Netzwerks Kirche im Aufbruch* vom 18.2.2009

> catalan english française italiano português español

Veranstaltung und Pressekonferenz zur "Petition Vaticanum2" 2./3.März 2009 in Hamburg

> Pressemitteilung vom 27.2.2009

Übergabe der Petition "Vaticanum2" an die Deutsche Bischofskonferenz in Hamburg

> Pressemitteilung vom 3.3.2009

***Wir sind Kirche* hofft auf weitere Versöhnungsgesten des Papstes - Petition für das Konzil bleibt aktuell - Bildungsoffensive über Wort und Geist des Konzils**

> Pressemitteilung vom 13.3.2009 zum Brief des Papstes an die Bischöfe

Catholic reform movements hope to see further gestures of reconciliation by the Pope – ‘Petition Vatican 2’ will be continued until Maundy Thursday – Knowledge about the documents and the spirit of the Council to be intensified

> Pressemitteilung der *Internatioanlen Bewegung Wir sind Kirche* vom 14.3.2009

Presse-Echo

> weitere Presse-Echos
Die Meldungen sind allerdings derzeit so zahlreich, dass es eine Weile dauern kann, bis alle erfasst sein werden.

Peter Hünermann: Excommunicatio – Communicatio Versuch einer Schichtenanalyse der aktuellen Krise
HerderKorrespondenz 3/2009 Seite 119-125

Nachgefragt: Empfehlen Sie Kirchenaustritte? > Süddeutsche Zeitung (Landkreisausgaben) 27.1.2008

Papst holt Holocaust-Leugner zurück in die Kirche
> Süddeutsche Zeitung 26.1.2009

Papst hebt Ausschluss auf
> Neue Osnabrücker Zeitung 26.1.2009

Kritik an Aufhebung der Exkommunizierung von Traditionalisten Reformbewegung rechnet mit Empörung unter Gläubigen
> AP 26.1.2009

Bischofskonferenz distanziert sich von Holocaust-Leugner
> AFP 26.1.2009

Reformer gegen Rehabilitierung
> FOCUS-online 26.1.2009

Rechtsextremisten feiern Holocaust-Leugner Williamson von Peter Wensierski
> SPIEGEL-online 26.1.2009

Schrittweise Rückkehr der Ultrakonservativen. Das Ende der Exkommunikation bringt dem Vatikan neue Probleme
> Domradio 25.1.2009

Problem für den Papst von Peter Wensierski
> SPIEGEL-online 19.1.2009

Stellungnahmen

siehe auch:
> Wir sind Kirche Österreich
> Tagsatzung im Bistum Basel
> Münsteraner Forum für Theologie und Kirche (MFThK) "Dossier"
> Publik-Forum: "Wir sind nicht Papst"
> Council of Centers on Jewish-Christian Relations

Votum der Theologischen Fakultät der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt zu den

Bemühungen des Papstes um Einheit und **Studientag in Anwesenheit des Apostolischen Nuntius Exzellenz Dr. Jean-Claude Perissét**
Info

Declaration on the occasion of the cancellation of the excommunication of the Society of St. Pius X by the Board of Directors and Editors of Concilium
> Link

Europäische Gesellschaft für Katholische Theoligie / European Society for Catholic Theology / Association Européenne de Théologie Catholique (17.02.2009)
> Link

Stellungnahme der Katholisch-Theologischen Fakultät Wien
> Link

Erklärung der "Arbeitsgemeinschaft Praktische Theologie Schweiz" vom 10.2.2009 > Link

L'appel des intellectuels catholiques Pas de négationnistes dans l'Eglise
> Link

Pressemitteilung der Katholisch-Theologischen Fakultät der Universität Würzburg zur Rehabilitation der Traditionalisten
> Link

Erklärung der Professorinnen und Professoren der Katholisch-Theologischen Fakultät in Münster zur Rücknahme des Exkommunikationsdekrets gegen die Bischöfe der „Priesterbruderschaft St. Pius X.“ und zu den Äußerungen von Bischof Williamson
> Link

Erklärung von Professoren der Theologischen Fakultät der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg zum päpstlichen Dekret vom 21.01.2009
> Link

Tübinger Erklärung von Professoren der Katholisch-Theologischen Fakultät zur Aufhebung der Exkommunikation der Bischöfe der „Priesterbruderschaft St. Pius X.“
> Link

Offener Brief einer Gruppe von Theologiestudierenden der Universität Luzern an die Mitglieder der Schweizerischen Bischofskonferenz
> Link

Erklärung des Vorsitzenden der Deutschen Bischofskonferenz, Erzbischof Dr. Robert Zollitsch, zur Aufhebung der Exkommunikation der Bischöfe der Priesterbruderschaft Pius X. (24.1.2009)
> Link

Stellungnahme des Vorsitzenden der Unterkommission für die religiösen Beziehungen zum Judentum der Deutschen Bischofskonferenz, Bischof Dr. Heinrich Mussinghoff, zur Aufhebung der Exkommunikation der Bischöfe der Priesterbruderschaft Pius X.
> Link

Zentralkomitee der deutschen Katholiken: Schwere Belastung für die Kirche (26.1.2009)
> Link

Französische Kardinäle Vingt-Trois und Ricard nehmen differenziert zur Aufhebung der Exkommunikation der lefebvrianischen Bischöfe Stellung: **"Niemand darf Tradition nach Gutdünken bestimmen"**
> Link

Wir distanzieren uns. Wachsende Kritik an Traditionalisten-Bischof
Domradio 26.1.2009

Radio Vatikan - Deutsche Sektion
> Link

Louis Ruffieux: Alle Wege führen nach Ecône
"Indem Benedikt XVI. die Exkommunizierten wieder integriert, rehabilitiert er ihr Kirchenverständnis: herrisch, intolerant, der Ökumene gegenüber verschlossen, wenig empfänglich für die Freiheits- und Menschenrechte. Kurz, eine reaktionäre Kirche, die in die Bronze des 19. europäischen Jahrhunderts gegossen ist. Ist es das, was die Katholiken heute in Lateinamerika, in Afrika oder in Europa benötigen? Ist dies die richtige Antwort auf die Entchristlichung, auf den 'Nihilismus' und den 'Relativismus', welche die Albträume von Josef Ratzinger bevölkern? Der brillante Intellektuelle Benedikt XVI. thront auf einer Höhe, die ihm eine Verbindung zur wirklichen Welt verunmöglicht - dort, wo die Herden der Gläubigen verkümmern, weil die Botschaft unverständlich geworden ist."
Louis Ruffieux, Chefredaktor der Freiburger Tageszeitung "La Liberté", in einem Kommentar unter dem Titel "Alle Wege führen nach Ecône" in der Ausgabe vom 23. Januar zur Ankündigung, dass Papst Benedikt XVI. die Exkommunikation der vier Bischöfe zurücknehmen will, die 1988 im schweizerischen Ecône (Kanton Wallis) illegal von Erzbischof Marcel Lefèbvre geweiht und zusammen mit diesem automatisch aus der kirchlichen Gemeinschaft ausgeschlossen wurden.

Hans Küng: «Papst soll sich an Obama ein Beispiel nehmen»
Kirchenoberhaupt aus eigenen Reihen kritisiert Die Aufhebung der Exkommunizierung von vier Bischöfen einer traditionalistischen Glaubensgemeinschaft durch Papst Benedikt XVI. hat dem Oberhaupt der Katholischen Kirche auch Kritik aus den eigenen Reihen gebracht: Theologe Hans Küng hinterfragt den Entscheid kritisch. Der Wille zur Versöhnung sei zwar positiv zu werten, sagte Küng gegenüber der «Tagesschau» am Telefon. «Es ist aber völlig unklar, ob die Bischöfe das zweite Vatikanische Konzil anerkennen und ob sie das Dekret über die Religionsfreiheit respektierten», kritisierte Küng.
Allgemein habe der Papst viele Sympathien verloren, die er einst hatte, sagte Küng weiter. Er lebe in seiner eigenen Welt und sehe vor «lauter Pilgerzügen und pompösen Manifestationen» die Probleme der Gemeinden nicht mehr. Denn diese erwarteten Antworten auf praktische Fragen, wie die Verhütung, geschiedene Priester, die Sexualmoral und die Seelsorge. Hans Küng hofft, dass der Papst erkenne, in welcher Krise die Kirche stecke. «Ich hoffe, dass der Papst sich ein Beispiel an Obama nehmen wird», fasst der Theologe seine Hoffnung zusammen. (sf/sprm)

Hintergrund

DECRETO DELLA CONGREGAZIONE PER I VESCOVI (italienisch)
> Link
Dekret der Bischofskongregation (deutsch)
> Link

Der Vatikan und die Traditionalisten. Ein langer Konflikt um Liturgie und Lehre
> Domradio 24.1.2009

Webseite der Priesterbruderschaft St. Pius X.
www.fsspx.org/ger/index.html

"Irrtümer des II. Vatikanischen Konzils"
> Link

"Aussagen des Motu proprio, welche ein traditionstreuer Katholik nicht annehmen kann"
> Link

P. Franz Schmidberger: "Die Zeitbomben des Zweiten Vatikanischen Konzils"
Vortrag gehalten in Mainz am 9. April 1989
> Link **geänderte Fassung**
> Link **ursprüngliche Fassung**

Weihbischof Bernard Fellay
> Link zu Wikipedia

Weihbischof Bernard Tissier de Mallerais
> Link zu Wikipedia

Weihbischof Alfonso de Galarreta
> Link zu Wikipedia

Weihbischof Richard Williamson
> Link zu Wikipedia

"Krieg zwischen der „konziliaren“ und der „wahren“ Religion" Interview von Weihbischof Richard Williamson im englischsprachigen Forum ‘Angelqueen’
> Link

Texte von Weihbischof Richard Williamson
> Link

Bischof Williamson leugnet den Holocaust Ausschnitte des schwedischen Fernsehsenders SVT-1 vom 21.1.2009
> Link zu YouTube

Stellungnahme von Weihbischof Williamson zur Aufhebung der Exkommunikation
> Link

>27. Januar: Internationaler Holocaustgedenktag (Wikipedia)
Zuletzt geändert am 01.07.2009